

Gröschls Mittwochsmail 29. November 2017

Bitte finden Sie hier wieder meine technische Einschätzung ausgewählter Finanzmärkte auf wöchentlicher Basis. Aufgrund der kurzen Periode handelt es sich explizit um eine Trading-orientierte Einschätzung, der eine technische Systematik zugrunde liegt. Im Regelfall wird es fundamentale Faktoren geben, die die Marktlage beeinflussen, diese finden zwar im Kommentar ihren Niederschlag, sind aber für die Signale im Wesentlichen unerheblich.

Folgender Kommentar, Ergebnisse und Limits stellen eine Markteinschätzung aufgrund selbstentwickelter Systeme und meiner persönlichen Erfahrung dar.

Keinesfalls sind sie eine Empfehlung oder Meinung der ARC oder meiner Person Positionen welcher Art auch immer einzugehen. Sämtliche Ergebnisse und Limits haben nur indikativen Charakter und stellen keinerlei Anspruch auf Richtigkeit der Prognose. Sollten Sie nähere Informationen zum System wünschen oder aber aus dem Verteiler gelöscht werden, bitte lassen Sie es mich wissen!

Letztens hab ich bei einer Veranstaltung einen Branchenkollegen getroffen, der mich mit den Worten (singgemäß) „Hallo, Flo Du alte Cassandra!“ begrüßt hat. Da hast natürlich recht, Heli. :-) Am Ende hat sie allerdings recht bekommen die Cassandra, gut war´s damals allerdings auch nicht. Tatsächlich würde ich mich natürlich freuen, wenn die vielen Risiken, die ich sehe, der Markt aber völlig ignoriert, nicht dereinst einmal schlagend würden. Leider hat die Historie gezeigt, dass die meisten Dinge irgendwann einer gewissen *Reversion to the Mean* anheimfallen. Die Crux an der Sache ist, dass mit dem Zeitpunkt, der sich nur in den aller seltensten Fällen an eine(meine *lol*) Prognose hält. Die zweite, nicht minder blöde Geschichte ist, dass, wenn man sich zu viel fürchtet, natürlich die Party oft versäumt; auch das kenn ich. ;-)

Aktuell zum Beispiel findet die Mega-Party bei den Krypto-Währungen im allgemeinen und bei Bitcoin im speziellen statt. Die Idee ist super, ein allgemein anerkanntes, dezentrales, fälschungssicheres Tauschmittel zu haben, dass noch dazu von keiner Finanz- oder auch sonstigen Behörde kontrolliert wird. Das denken sich offensichtlich auch eine immer größer werdende Zahl von Anlegern. Wann hat man schon mal die Chance auf einen 1000 Prozenter. :-) Die Smarten, die einigermaßen früh dabei waren, haben inzwischen ganz schön was gewonnen. Die weniger Smarten, die sich nicht getraut haben oder die G´schicht nicht so ganz verstehen, so wie meiner einer, haben´s verpasst. Die dritte Gruppe, wobei aktuell noch nicht klar ist, ob´s schon soweit ist, hüpft dann auf de Zug, bevor er von der Brücke fällt.

Warum soll der Zug überhaupt verunglücken, wird sich der eine oder andere fragen? – Nun sicher ist´s eh nicht, weil das Konzept Krypto-Währung jedenfalls ein zukunftsträchtiges ist, allerdings wissen wir spätestens seit der letzten große Krise, dass alle Staaten eines besonders gut können, nämlich regulieren bzw. besteuern. Das kann in diesem speziellen Fall meiner Ansicht nach auf zwei Ebenen erfolgen, zum einen auf der Ebene der Finanzmarkt Aufsichtsbehörden und zum anderen auf der der Steuerbehörden. Beides würde, wenn der Markt regulierbar ist, den Sexappeal der ganzen Geschichte wohl stark reduzieren, wäre aber dennoch eine vernünftige Entwicklung. Sollte sich die Regulierung allerdings als schwierig bzw. ob der Struktur als unmöglich herausstellen, dann wird man wahrscheinlich versuchen die ganze Sache zu verbieten. *Geht nicht*, wir der Techniker sagen, *geht doch* wird der Streuerfahnder sagen und würde wahrscheinlich dort ansetzen, wo man seine I-Coins wieder in „echtes“ Geld umtauschen will, nämlich an den Exchanges..... Als bisserl hinderlich könnte sich, wenn ich das richtig verstehe, auch die Blockchain-Sache erweisen, denn, wenn ich defacto zu jeder Zeit die Historie des Eigentumstransfers nachvollziehen kann, dürfte es auch möglich sein die Eigentümer festzustellen und letztendlich zu besteuern.

Das Ganze könnte sich zukünftig also durchaus als binäre Geschichte, im Sinne von *ich kann meine Bitcoins in USD/EUR/JPY umtauschen oder nicht* erweisen. Wann´s soweit ist, weiß ich natürlich nicht, freu mich aber über diesbezügliche Hinweise. ;-)

Auch sonst dreht sich die Welt weiter, wobei die Finanzmärkte eh kaum davon Notiz nehmen. Da schafft zum Beispiel unser aller Freund DJ Trump endlich einen Schritt weit seine Steuerreform voranzubringen und der andere Wahnsinnige schießt just in dem Moment ein ganz langes Raketerl ab und was passiert? Fast gar nichts! Ich würde mal sagen, die haben sich sicher beide geärgert.... ;-)

Und Schluss! Gleich entschuldigen muss mich bei allen Fehlerfindern, da ich im Zug sitzt, hab ich heut leider meine Orthographie- & Grammatik-Team nicht mit!

Technik

Das technische Bild der einzelnen Indizes zueinander hat sich zu letzter Woche kaum verändert. Die USA outperformen, Japan und Europa hängen etwas hinterher. Gesamtheitlich betrachtet hat sich die Stimmungslage auf den Aktienmärkten weiter verbessert. Die 10 jährigen Anleihenfutures haben sich indes scheinbar bereits in die Weihnachtsferien verabschiedet. Der Euro geht gegen den USD stärker, hat aber in der ersten Attacke die 1, 20 nicht durchbrochen und wäre jetzt gut für eine Verschnaufpause. Rohstoffe und Gold zeigen in USD betrachtet einen positiven Grundton, in Euro fehlt aber noch der letzte Zacken, um – insbesondere Gold – auch hier interessant zu werden.

| | aktuelles Signal | Signal Start | Perf.Signal | Kurs akt. | Kursziel | Short | Neutral | Long |
|----------------|------------------|--------------|-------------|------------|----------|-------|---------|--------|
| MSCI AC World | long | 24.11.2017 | 0,29% | 504,4536 | 500 | 491 | 499 | - |
| S&P 500 | long | 28.11.2017 | 0,77% | 2627,04 | 3000 | 2537 | 2594 | - |
| NASDAQ100 | long | 31.10.2017 | 3,08% | 6422,557 | 7000 | 6223 | 6293 | - |
| EuroStoXX50 | neutral | 29.11.2017 | 0,72% | 3605,05 | - | 3513 | - | 3627 |
| Dax | neutral | 13.11.2017 | 0,00% | 13152,44 | - | 12837 | - | 13217 |
| Nikkei225 | neutral | 13.11.2017 | 0,00% | 22597,2 | - | 21813 | - | 23137 |
| MSCI EM (USD) | long | 22.11.2017 | -0,39% | 1146,498 | 1500 | 1107 | 1123 | - |
| Bund Future | neutral | 22.11.2017 | 0,00% | 162,94 | - | 161,8 | - | 163,33 |
| T-Note Future | neutral | 06.11.2017 | 0,00% | 124,953125 | - | 123,7 | - | 126,25 |
| JPM GI EM Bond | neutral | 22.11.2017 | 0,00% | 805,28 | - | 794 | - | 811 |
| EUR/USD | long | 15.11.2017 | 0,13% | 1,1863 | 1,3 | 1,158 | 1,1717 | - |
| EUR/JPY | neutral | 10.10.2017 | 0,00% | 132,18 | - | 131,3 | - | 135,13 |
| USD/JPY | short | 27.11.2017 | 0,00% | 111,42 | 100 | - | 112,12 | 112,83 |
| CRB | long | 25.10.2017 | 2,76% | 191,2129 | 266 | 185 | 190 | - |
| Gold (USD) | long | 29.11.2017 | -0,02% | 1295,84 | 1360 | 1255 | 1283 | - |

| Währungen gegen €uro (aus Sicht Euro) | | | Equities | | |
|---------------------------------------|-------|---------|--------------------------|-------|---------|
| NOK | 3 | long | FTSE 100 INDEX | -0,45 | neutral |
| SEK | 1,5 | long | STXE 600 € Pr | -1,6 | short |
| DKK | 2 | long | MSCI EMU SMALL CAP | 3,05 | long |
| SGD | 2,05 | long | AUSTRIAN TRADED ATX INDX | -2 | short |
| CHF | 1,05 | long | MSCI EM EASTERN | | |
| CNY | 2,55 | long | EUROPE | 2,8 | long |
| INR | 2,05 | long | DOW JONES INDUS. AVG | -0,1 | neutral |
| ZAR | -1 | neutral | RUSSELL 2000 INDEX | 2 | long |
| AUD | 3 | long | JPX Nikkei Index 400 | 0,9 | neutral |
| CAD | 3 | long | MSCI FRONTIER MARKET | 4 | long |
| XBT/EUR | 2 | long | MSCI AC ASIA x JAPAN | 2,8 | long |
| | | | MSCI INDIA | 1,95 | long |
| Commodities | | | Vol | | |
| Brent | 0,9 | neutral | CBOE SPX VOLATILITY | | |
| WTI | 2,5 | long | INDX | -0,5 | neutral |
| | | | VSTOXX Index | -0,95 | neutral |
| Bonds | | | NIKKEI Volatility Index | 1 | neutral |
| EUR BTP Future | 0,5 | neutral | | | |
| EUR OAT Future | 0,5 | neutral | | | |
| LONG GILT FUTURE | -2,65 | short | | | |
| ITRAXX XO 5YR TOT RET | 3 | long | | | |

Der Satz zum mahi546: Der Fonds verhält sich in den letzten Tagen unauffällig aber ruhig. Beinahe alle Strategien funktionieren ganz gut, außer denen die Exposure zum chinesischen Aktienmarkt haben oder long USD sind. Mit ein Bissel Glück werden wir auch den November positiv abschließen, große Sprünge werden's aber voraussichtlich weder in die eine noch in die andere Richtung werden. Aufgrund der Ausgewogenheit des Portfolios, der etwas ausgereizten anmutenden Marktstimmung und des beginnenden Vorweihnachtsfriedens finden und fanden aktuell keine Transaktionen statt. Jucken würde mich die Goldposition ein wenig aufzustocken, aber da steht die technische Bestätigung, dass das Metall tatsächlich stärker wird und nicht nur die Euro-USD Bewegung ausgleicht, leider noch aus. Mehr, wie immer, gern persönlich... ☺

Obiger Kommentar, Ergebnisse und Limits stellen eine Markteinschätzung aufgrund selbstentwickelter Systeme und meiner persönlichen Erfahrung dar. Keinesfalls sind sie eine Empfehlung oder Meinung der ARC oder meiner Person Positionen welcher Art auch immer einzugehen. Sämtliche Ergebnisse und Limits haben nur indikativen Charakter und stellen keinerlei Anspruch auf Richtigkeit der Prognose. Sollten Sie nähere Informationen zum System wünschen oder aber aus dem Verteiler gelöscht werden, bitte lassen Sie es mich wissen!

Fröhliche Vorweihnachtszeit! ☺

Florian

Mag. Florian Gröschl, CPM

Geschäftsführer

ARC

Absolute Return Consulting GmbH

Köstlergasse 1/28

(Otto Wagner Haus – Linke Wienzeile 38)

A-1060 Wien

Tel: +43 1 52106-13

Fax: +43 1 52106-49

Mobile: +43 660 452 51 52

florian.groeschl@arc.at

www.arc.at

www.mahi546.at

Der Inhalt und sämtliche Anhänge dieser Nachricht sind vertraulich und/oder gesetzlich geschützt und ausschließlich zu Informationszwecken für den/die genannten Empfänger bestimmt. Alle Daten sind trotz gewissenhafter Recherche ohne Gewähr und wurden entweder von den Fondsgesellschaften selbst geliefert bzw. aus anderer externer, üblicherweise verlässlicher Quelle, wie z.B. Bloomberg bezogen und mit dieser gegengecheckt. Die dargestellten Informationen stellen weiters in keiner Weise ein Angebot zum Erwerb von Investments dar und können eine persönliche, individuelle Beratung nicht ersetzen; es handelt sich nicht um Empfehlungen, Angebote zum Kauf/Verkauf eines Produkts und nicht um eine Aufforderung ein solches Angebot zu stellen. Die Wertentwicklung der Vergangenheit lässt keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung eines Investments zu. ARC übernimmt keine wie auch immer abgeleitete Haftung für Nachteile oder Verluste, die sich durch die Benützung der Information bzw. sich aus dem Vertrauen auf die hier veröffentlichten Daten und Informationen ergeben. Weitere Informationen finden Sie auch auf www.arc.at. Jede ungenehmigte Form des Gebrauches der Nachricht, insbesondere die Reproduktion, Verbreitung, Weiterleitung, Veröffentlichung, Offenlegung durch andere Personen oder nicht in Übereinstimmung mit dem Zweck der Nachricht ist ausdrücklich untersagt und kann ungesetzlich sein. Jede Verantwortung und Haftung des Senders für Nachrichten, die möglicherweise unberechtigten Dritten zur Kenntnis gelangen, unterbrochen, verändert oder zerstört werden, verloren gehen, verspätet oder unvollständig ankommen oder Viren enthalten, ist ausgeschlossen. Wenn sie nicht der richtige Adressat sind oder diese E-Mail irrtümlich erhalten haben, informieren Sie bitte sofort den Absender und vernichten Sie diese Mail. ARC speichert zu Marketingzwecken, ob dieses E-Mail geöffnet wurde, gibt die Information aber nicht an Dritte weiter und nutzt diese nur im Rahmen des vom Datenschutzgesetzes Erlaubten. Der Adressat der E-Mail kann der Speicherung dieser Information und dem Nutzen zu Marketingzwecken jederzeit widersprechen.